

Jahresbericht 2015

14. Oktober 2015

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Sulingen kriegt einen eigenen **Adventskalender**. Angeregt von anderen Kirchengemeinden verkaufen wir ihn ab Oktober. Nicht mit Schokolade gefüllt, sondern mit Preisen! Die Kalender sind nummeriert, und hinter jedem Türchen verbergen sich wertvolle Preise – jeden Tag mehrere. Wann welcher Kalender gewonnen hat, wird nach



Verkaufsschluss am 30. November unter notarieller Aufsicht und nach dem Zufallsprinzip festgelegt.

Jeder Kalender kostet 5 € und kann zweimal gewinnen: einen der Tagespreise vom 1.12. bis 23.12., und zusätzlich bei der Hauptverlosung am 24.12.2015. Mehr als 150 Preise im Gesamtwert von über 4.400 € wurden von Sulinger Geschäftsleuten gespendet. Sie haben einen Wert zwischen 10 und 200 €. Es sind aber auch ein paar ideelle Preise mit einem ganz besonderen Wert darunter.

Das wirklich Besondere an unserem Adventskalender ist das Äußere. Es zeigt ein Gemälde der adventlichen Langen Straße des Künstlers Gerd Kadzik aus Affinghausen. Hier können Sie ihn erwerben:

Kirchenbüro, Bärenapotheke, Buchhandlung Eulenspiegel, Kaufhaus Ranck.

Der Verkaufserlös dient zur dauerhaften Finanzierung der FSJ-Stelle.

Endlich eine FSJ-lerin in unserer Gemeinde

„Ich mach´ erstmal was anderes, dann werde ich sehen, was wird.“ So sagen viele frischgebackene Schulabgänger, die nicht gleich wieder im Alltagsstrott gefangen sein wollen. Seit Jahren haben wir uns auf die Fahne geschrieben, die personelle Decke der Kirchengemeinde zu stärken.

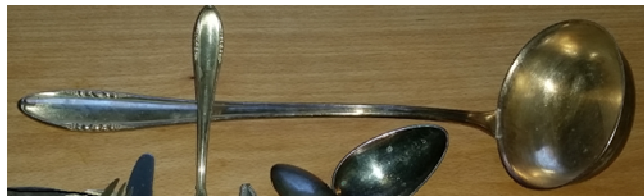
Gerade erst wurde der Kirchengemeinde eine halbe Diakonenstelle gestrichen. Die Zusage von **Susan Engeler** zum FSJ ermöglicht uns nun, diesem Ziel näher zu kommen! Dabei ist uns ganz wichtig: Susans FSJ-Stelle wird von der Stiftung finanziert.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ermöglicht jungen Menschen, vielfältige Erfahrungen in den unterschiedlichsten Bereichen der Gesellschaft zu sammeln, in Krankenhäusern, Kindertagesstätten – oder auch in einer Kirchengemeinde.

Susan Engeler wird in der Kinder- und Jugendarbeit, beim Krippenspiel oder dem Martinsumzug mitwirken. Außerdem wird sie bei Bedarf manche Küster- und Bürotätigkeit sowie die „Sulinger Tafel“ unterstützen. So freuen wir uns, dass mit Susan das soziale und kulturelle Leben der ganzen Stadt Unterstützung erhält. Wir wünschen, dass das FSJ für sie persönlich sowie für uns alle in Sulingen ein segensreiches Jahr wird. Wenn auch Sie die künftige FSJ-ler und Diakoninnen bei uns unterstützen wollen, wenden Sie sich gerne an die Kirchengemeinde und direkt an uns.

Silberaktion

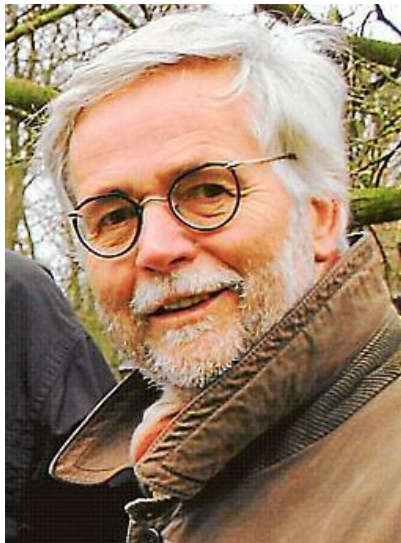
Erinnern Sie sich noch? Seit Februar hatten wir eine Sammlung von Altsilber für die Kirchenmusik durchgeführt. Als die Scheideanstalt aus Rheinstetten anrief und den Betrag für die gesammelten **53 kg Rohsilber** mitteilte, ging ein Aufatmen durch unsere Reihen. So hatte sich unsere Sammelaktion doch gut gelohnt. Ihnen allen, die mit ihrem Silberbesteck oder einer Zustiftung dazu beigetragen haben, sei dafür herzlich gedankt.



Ihre freundlichen Zustiftungen in den vergangenen zwei Jahren erbrachten insgesamt einen Kapitalzuwachs von 27.000 €. Durch die Bonifizierung der Landeskirche bekommen wir noch 33% d.h. 9.000 € dazu, so dass unser Kapital schließlich um 36.000 € aufgestockt werden kann. Mit diesem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.

Stiftungsabend am 30.10.2015

Aber das Kuratorium der Stiftung will sich nicht lange ausruhen. In wenigen Wochen steht schon unser nächster **Stiftungsabend** bevor. Dieses Jahr möchten wir Sie wieder zu einem **Stiftungsmahl** einladen, das wir durch einen spannenden Vortrag ergänzen.



Welche Geheimnisse ranken sich um den Kirchhügel? War da eine Quelle gewesen, die Anlass gab, die Kirche dem St. Michael zu weihen? Fragen zum Bau der Kirche, wie die Sulinger Ahnen zum christlichen Glauben kamen und was durch die Reformation ausgelöst wurde, wollen wir uns aus berufenem Munde an unserem 8. Stiftungsabend erklären lassen. Das Thema lautet:

Wie die Kirche in unser Dorf kam. Christianisierung und Reformation im Raum Sulingen.

Freitag, 30. Okt. 2015 um 18.00 Uhr, Gaststätte Nordloh

Prof. Dr. Bernd Ulrich Hucker, Historiker von der Universität Vechta wird uns während eines **Drei-Gänge-Menüs** auch „geistige Speise“ reichen. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Lassen Sie sich überraschen!

Eintrittskarten zu 29.-€ für Vortrag und Essen sind ab sofort bei der Buchhandlung Eulenspiegel in Sulingen und im Kirchenbüro Lindenstr. 4 (Tel. 04271-3611) erhältlich. Wir freuen uns auf Sie!

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Für Frühbucher bis 15. Oktober bieten wir eine Preisreduktion von 4.-€ auf 25.-€ an.

Mit freundlichen Grüßen und herzlichem Dank

STIFTUNG „KIRCHE FÜR SULINGEN“

Dr. Ernst Funck
Vorsitzender des Kuratoriums